

Gemeinde  
**Grenzach-Wyhlen**



**Festplatz Wyhlen /  
Hallenprojekt Turnerbund Wyhlen**

Gemeinderat  
Dienstag, 25. Oktober 2016

# Problematik im Überblick

- Halle des TB Wyhlen baurechtlich nur als „**überdachter Übungsplatz**“ genehmigt, nicht für Feste
- Feste (Erdbeer- und Spargelfest, Metzgete, Oktoberfest) konnten in den letzten Jahren nur jeweils mit **Ausnahmegenehmigungen** der Baurechtsbehörde des Landkreises Lörrach stattfinden
- Dies wird nun definitiv **nicht** mehr möglich sein!
- Realisierung eines zweiten Flucht- und Rettungswegs durch die Gemeinde im Frühjahr 2016 (15.000 Euro Kosten)
- seit ca. drei Jahren laufen **intensive Gespräche** zwischen TB Wyhlen und Gemeinde, um das Problem nachhaltig lösen
- **Viele Varianten** wurden diskutiert und geprüft, nun endlich **Durchbruch** erzielt



# Problematik im Überblick

- **Ziele**

- **Gemeinde:**

- Feste sollen weiterhin auf dem Festplatz stattfinden können
    - Wagenbau soll dort weiterhin möglich sein
    - Unterstützung des TB Wyhlen als großen Verein (>1.200 Mitglieder), der dringend zusätzliche Hallenkapazitäten benötigt
    - Alternative: Bau eines neuen (teueren) Festplatzes

- **Turnerbund Wyhlen:**

- Schaffung von Übungsräumen für den Vereinsbetrieb
    - Festbetrieb soll erhalten bleiben, wenn für den TB Wyhlen



# Vorgeschlagene Lösung, 1. Teil

- **Turnerbund Wyhlen saniert im Winter/Frühjahr 2016/17 die alte Halle** so, dass alle Auflagen der Baurechtsbehörden erfüllt werden und die Halle für Feste und Wagenbau zukünftig verwendet werden kann (**Kosten 150T€**)
- Rechtskräftige **Baugenehmigung** hierfür liegt bereits aus Ende 2015 vor
- **Fertigstellung: Anfang Mai 2017** ---> Feste können 2017 wie gewohnt stattfinden
- Fasent-Cliquen **beteiligen** sich mit Eigenleistungen und finanziellen Mitteln an dem Projekt, dafür für einige Jahre mietfrei
- **Zuschussbedarf** durch die Gemeinde 80T€
- **Förderzusage des Badischen Sportbunds** liegt vor bereits vor, Mittel fließen wenn Gemeinde Kofinanzierung grundsätzlich beschließt und zusagt
- Auszahlung erst im HH 2017, Turnerbund finanziert vor



# Vorgeschlagene Lösung, 1. Teil

- Gemeinde schließt **vertragliche Vereinbarung** mit Turnerbund ab, die Details zur Hallennutzung und Zuschüssen regelt
- **Zeit- und Kostenplan** des TB Wyhlen für die Hallensanierung realistisch (Unterstützung durch Bauamt, Herrn Schartel, bei Ausarbeitung)



# Vorgeschlagene Lösung, 2. Teil

- Turnerbund plant **neue Halle mit 2 Übungsräumen** neben der vorhandenen alten Halle
- Derzeitige Dojo-Halle (altes Turnerheim): **baufällig und erhebliche Kontamination durch Schimmel**
- **Realisierung 2018/19**
- **Kosten:** 590.000 Euro Euro (inkl. 10% Puffer)
- ca. 490.000 Euro, wenn keine Sanitär- und Duschanlagen realisiert werden müssen (abhängig vom Abstand zu den vorhandenen Sanitäreinrichtungen – Problem: Hochwassergebiet: Abklärung Landratsamt läuft)
- **Zuschussbedarf durch die Gemeinde, je nach Variante bis zu 110.000 Euro.** Restliche Finanzierung durch Turnerbund und Sportbund
- **Vorteil aus Sicht der Gemeinde:** Halle könnte von anderen Vereinen und Schulsport mitgenutzt werden, Entspannung angesichts Engpass bei Hallenkapazitäten



# Alternative

- Turnerbund baut alte, bestehende Halle so um, dass sich dort zukünftig **zwei Übungsräume** befinden
- Die Halle wäre für die Feste/Wagenbau dann **nicht mehr nutzbar**
- **Zuschussantrag** des TB Wyhlen an Gemeinde auch für diese Maßnahme
- Problem der Gemeinde dann: **Schaffung eines neuen Festplatzes**
  - Wo? Möglich im Ohr der neuen Umgehungsstraße – Bereich Solvay
  - Geschätzte Kosten für Infrastruktur, Parkplätze und Erschließung (>800T€), mit rudimentärer Überdachung (>1 Mio. Euro) (Mindestwerte)
  - Realisierung erst ab 2020/21 möglich
  - Alternativen?



# Fazit

- Nach jahrelangen Beratungen endlich **Durchbruch** erzielt
- Das vorgeschlagene **Konzept sichert dauerhaft den Festplatz** auf dem Gelände des TB Wyhlen und schafft für den TB die dringend benötigten **zusätzlichen Hallenkapazitäten**
- **Zuschusszusagen des Badischen Sportbundes** liegen bereits vor
- Nun: grundsätzliche **Zustimmung des Gemeinderats** für das gemeinsam ausgearbeitete Gesamtkonzept erforderlich
- **Zusage der Förderung in Höhe von 80T€ für den HH 2017** (Entscheidung im Gemeinderat im Oktober), damit Projekt rechtzeitig starten kann

